

„Turnen vorzüglich“.

Der Heiland des deutschen Volkes als Schüler.

Die rasch weltbekannt gewordene Hitlerbiographie Konrad Heidens hat im Europa-Verlag Zürich eine neue Auflage erlebt.

[...]

Es gibt genug Berichte von Lehrern und Mitschülern, Hausgenossen und Nachbarn, die den Buben von damals ziemlich übereinstimmend schildern: ein großer Indianerhäuptling, Raufbold und Anführer, stimm- und wortbegabt, plant mit den Kameraden eine Weltreise, bringt Mordinstrumente mit in die Schule und ließt unter der Bank Karl May ...

Schnelles Begreifen und Unlust zur Arbeit – diese Eigenschaften kennzeichnen den Knaben und prägen bis in die feinste Verästelung die intellektuelle Seite eines ganzen manneslebens.

Aus: Escher Tageblatt, Esch-sur-Alzette. Nr. 192, 17.08.1936.

Texterfassung: Hans-Jürgen Düsing, Mai 2019